

GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE BEGEGNUNG IN OBERSCHWABEN, Sitz Ravensburg (CJB)
NEUES VON DER CJB IM SEPTEMBER 2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Freunde,
jüdisches Leben, jüdische Kultur und jüdische Vergangenheit stehen in vielen Städten unserer Region im Focus des Interesses. Aus dem vielfältigen Angebot im Folgenden nur eine kurze und nicht vollständige Auswahl.

1. Vom 19. bis 22. Oktober 2017 finden in Überlingen die 6. Jüdischen Kulturtage statt.
Träger der Veranstaltungen ist die KulturKiste Überlingen e. V.

Am **Donnerstag, 19. Oktober**, wird der Film „Rabbi Wolff“ gezeigt. (19.00 Uhr + 21.00 Uhr).

Am **Freitag, 20. Oktober**, steht der Film „Im Himmel unter der Erde“ über den Jüdischen Friedhof Berlin-Weißensee auf dem Programm. (16.00 Uhr + 18.00 Uhr). Daran schließt sich um 20.00 Uhr ein Konzert an zu 'Jüdischen Lebenswelten' mit der in Israel geborenen Musikerin Revital Herzog.

Der **Samstag, 21. Oktober**, steht im Zeichen der Begegnung zwischen Juden und Palästinensern, einmal anhand des preisgekrönten Dokumentarfilmes „Knowledge is the Beginning“, der das „East-Western Divan Orchester“ unter der Leitung des Dirigenten Daniel Barenboim vorstellt (18.00 Uhr + 20.00 Uhr), zum anderen mit dem Vortrag von Dieter Leder / Überlingen "Wenn es doch Tag gewesen wäre..." zur Fahrt des Luftschiffes 'Graf Zeppelin' von Friedrichshafen nach Palästina im Jahr 1929. (Samstag 17.00 + Sonntag, 11.00 Uhr)



Der **Sonntag, 22. Oktober**, beleuchtet mit verschiedenen Beiträgen das Jüdische Leben in Konstanz sowie die Deportation der badischen Juden in das französische Lager Gurs („Reden über Gurs“, 15.00 Uhr). Der Konstanzer Filmemacher Jürgen Weber wird unter dem Titel „Flüchtlinge, Fluchtgrenzen, Fluchthelfer ...“ um 17.00 Uhr anhand von ausgewählten Beispielen über die Bedeutung der Grenze zur Schweiz im 20. Jahrhundert referieren. Neben weiteren Filmen werden an diesem Tag auch die beiden Dokumentarfilme „Unter Deutschlands Erde“ (BRD 1983) und „Wie Dachau an den See kam...“ (D 1995) gezeigt, die den 'Goldbacher Stollen', das KZ-Außenlager in Überlingen, zum Thema haben.

Alle Veranstaltungen finden statt im Kulturbahnhof Nussdorf / Die Rampe (Nussdorfer Str. 100). Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Das ausführliche Programm findet sich unter der Adresse: www.kulturkiste-ueberlingen.eu

2. Im Oktober und November bietet sich eine Ausfahrt zu diversen Veranstaltungen des Jüdischen Museums Hohenems an.



Dauerausstellung und Jüdisches Viertel
Öffentliche Führung
So, 01. Okt 2017, 10:00-11:00 Uhr
Ort: *Jüdisches Museum Hohenems*

Die weibliche Seite Gottes
Führung durch die aktuelle Ausstellung mit der Kuratorin Dr. Michaela Feurstein-Prasser
So, 01. Okt 2017, 11:30-12:30 Uhr
Ort: *Jüdisches Museum Hohenems*

Lange Nacht der Museen 2017
Ausstellung "Die Weibliche Seite Gottes", Halbstündliche Kurzführungen, Kinderprogramm, Musik: Caviezel. Hammerl. Häfele.
Sa, 07. Okt 2017 bis So, 08. Okt 2017, 18:00-01:00 Uhr
Ort: *Jüdisches Museum Hohenems*

"Die weibliche Seite Gottes" - Letzter Ausstellungstag!
Der Eintritt zur aktuellen Ausstellung und zur Dauerausstellung ist frei.
So, 08. Okt 2017, 10:00-18:00 Uhr
Ort: *Jüdisches Museum Hohenems*

Dauerausstellung und Jüdisches Viertel
Öffentliche Führung
So, 05. Nov 2017, 10:00-11:00 Uhr
Ort: *Jüdisches Museum Hohenems*

Steine der Erinnerung
Ein Rundgang über den Jüdischen Friedhof
Öffentliche Führung
So, 05. Nov 2017, 11:30-12:30 Uhr
Ort: *Jüdischer Friedhof Hohenems*

Näheres unter: www.jm-hohenems.at

3. In Laupheim finden vom 30. Oktober bis zum 12. November die Shalom-Tage statt.

Montag, 30. Oktober, 18.00 Uhr Schalom-Tage Laupheim - Galerie Schranne Laupheim:
Eröffnung der Sonderausstellung „Josel von Rosheim“ über das Leben und Wirken einer herausragenden jüdischen Persönlichkeit des 16. Jahrhunderts.

Sonntag, 5. November, 14.00 Uhr Schalom-Tage Laupheim: Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung des Museums: „Die Zerstörung jüdischen Lebens im Nationalsozialismus und die Deportation der Juden aus Laupheim“. Mit Daniela Barth

Mittwoch, 8. November, 18.00 Uhr Schalom-Tage Laupheim - Kirche der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde: Vortrag über „Neve Hanna – ein außergewöhnliches Kinderheim in Israel“ mit Dr. Joachim Hahn und Dr. Dagmar Bluthardt

Sonntag, 12. November, 14.00 und 15.30 Uhr Schalom-Tage Laupheim - Jüdischer Friedhof / Haus am jüdischen Friedhof: Öffentliche Führung über den jüdischen Friedhof mit Rolf Emmerich und Christoph Schmid.

Anmeldung zum jeweiligen Termin unter 07392 968000 oder museum@laupheim.de. Das Haus am jüdischen Friedhof hat von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Siehe auch: www.museum-laupheim.de

Es grüßt Sie herzlich Ursula Wolf